



Axovia 220B

Für die Motorisierung von Drehtoren

Installationsanleitung

Ref.: 5101732

1 Einleitung	2
2 Sicherheitshinweise	3
3 Lieferumfang	3
4 Technische Daten	4
4.1 Antrieb im Einzelnen	4
4.2 Antriebsabmessungen	5
4.3 Technische Daten	6
4.4 Status LEDs.....	5
5 Montage	6
5.1 Montagebeispiel.....	6
5.2 Prüfungen vor der Montage	6
5.3 Vorbereiten der Pfeiler.....	7
5.4 Motor am Pfeiler montieren	8
5.5 Arme am Motor montieren	8
5.6 Vormontierten Motor am Tor anbringen (Torarm).....	9
5.7 Endanschlag für die Tor AUF Position montieren	10
6 Elektrischer Anschluss	11
6.1 Montieren der Kabelführung und Zugentlastung	11
6.2 Anschließen der Motoren.....	11
6.3 Anschließen der internen Antenne.....	11
6.4 Anschließen der Netzspannungsversorgung	11
7 Inbetriebnahme	12
7.1 Arme verriegeln.....	12
7.2 Speichern der ersten Funksender.....	12
7.2.1 Programmieren der Gesamtöffnungsfunktion	12
7.2.2 Programmieren der Teilöffnungs- und Gesamtöffnungsfunktion.....	12
7.3 Programmieren des Laufweges	12
8 Zusätzliche Programmierung	13
8.1 Programmieren der Funktion „automatisches Schließen“	13
8.2 Hinzufügen von Funksendern	13
8.3 Ändern der Bedienungsart	13
8.4 Löschen von Funksendern und Zurücksetzen der Elektronik	13
9 Anschließen des Zubehörs	14
9.1 Lichtschranken	14
9.2 Warnleuchte	14
9.3 Externe Antenne	14
9.4 Codetaster 2 Kanal	14
9.5 Notstrom-Akku	15
9.6 Vorfeldbeleuchtung	15
9.7 Funkcodetaster RTS.....	15
10 Fehlersuche und Störungsbehebung	15

1 Einleitung

Um die einwandfreie Funktion des Produktes nutzen zu können, lesen Sie diese Gebrauchsanleitung bitte sorgfältig durch. Die Haftung von Somfy für Mängel und Schäden ist ausgeschlossen, wenn diese auf nicht bestimmungsgemäßer Verwendung oder Nichtbeachten der Gebrauchsanleitung (falsche Installation, falsche Inbetriebnahme, Fehlbedienung, etc.) beruhen.

Für Fragen, Anregungen und Wünsche stehen wir Ihnen unter der Service Hotline

+49 (0) 18 05/25 21 35 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max 0,42 €/min.) sowie unter der e-mail Adresse: ev-service.rottenburg@somfy.de gerne zur Verfügung,

Bei dem Axovia 220B handelt es sich um ein 230V AC Antriebssystem. Es dient zur elektrischen Ansteuerung von Drehtoren. Die Ansteuerung kann über verdrahtete Schalter, über Funk (RTS) oder über potenzialfreie Kontakte erfolgen.

Diese Gebrauchsanleitung aufbewahren und bei einem Besitzerwechsel dem Nachfolger übergeben.

2 Sicherheitshinweise



Achtung: Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anleitungen zu befolgen. Falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Diese Sicherheitshinweise sind aufzubewahren.

- Führen Sie die Arbeitsschritte in der beschriebenen Reihenfolge durch und machen Sie sich mit der Bedienung vertraut.
- Nach der Montage und Inbetriebnahme müssen alle Benutzer in die Funktion und die Bedienung dieses Drehtor-Antriebes eingewiesen werden.
- Während des Betriebes entstehen am Antrieb und Tor große Kräfte. An den Schließkanten des Tores besteht Quetsch- und Scher- gefahr. Öffnen und schließen Sie das Tor nur, wenn Sie den Schwenkbereich einsehen können und sich dort keine Personen aufhalten.
- Die Schließautomatik darf nur aktiviert werden, wenn Sicherheitszubehör (z.B. Lichtschranke) installiert ist.
- Handsender sind so aufzubewahren, dass ungewollter Betrieb ausgeschlossen ist. Bei Verwendung eines zusätzlichen Tasters ist darauf zu achten, dass dieser in einer Höhe von mindestens 1,6 m angebracht wird.
- Die Funkfernsteuerung ist nur zulässig, wenn die Fernbedienung keine Gefahr für Personen oder Gegenstände ergibt, oder dieses Risiko durch eine Sicherheitseinrichtung abgedeckt ist.
- Bevor Sie am Tor oder Torantrieb arbeiten, immer die Steuerung spannungslos machen.
- Nie in das laufende Tor oder sich bewegende Teile greifen.
- Die Wartung darf nur von Personen durchgeführt werden, die mit dem Inhalt dieser Anweisung vertraut sind.
- Reinigen Sie das Axovia-System nicht mit einem Hochdruck-Reiniger.
- Der Zustand des Tores muß regelmäßig geprüft werden.
- Tore in schlechtem Zustand müssen vor der Installation repariert, verstärkt oder sogar ersetzt werden. Regelmäßig den festen Sitz der Schrauben und Befestigungen der einzelnen Elemente des Axovia-Systems überprüfen.
- Lassen Sie Kinder nicht in der Nähe des in Bewegung befindlichen Tores spielen.
- Nehmen Sie niemals Eingriffe am Axovia-System vor, wenn dieses unter Spannung steht oder eine Batterie enthält.
- Tragen Sie bei den Bohrvorgängen eine Schutzbrille.

Stromversorgung: 230 V ~ / 50 Hz. Die elektrische Leitung muss:

- ausschließlich dem Axovia-System vorbehalten sein,
- über einen Mindestquerschnitt von 1,5 mm² verfügen,
- mit einem Schutz (Sicherung oder Ausschalter, Stärke 10 A) und einem Fehlerstromschutzschalter (30 mA) ausgestattet sein,
- unter Berücksichtigung der geltenden elektrischen Sicherheitsnormen installiert sein.
- Alle mit 230 V gespeisten Beleuchtungseinrichtungen, die an den Ausgang „Beleuchtung“ angeschlossen sind, müssen geerdet sein oder eine doppelte Isolierung aufweisen.
- Das Anschließen der 230V-Leitung darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (DIN VDE 01000-10).
- Die Wartung darf nur von Personen durchgeführt werden, die mit dem Inhalt dieser Anweisung vertraut sind.

3 Lieferumfang

2 x Antriebe und Anbauteile (siehe Seite 4 Kapitel *Technische Daten* Antrieb im Einzelnen)

2 x Funkhandsender KEYGO 4 RTS

1 x Warnleuchte mit integrierter Antenne plus Antennenkabel

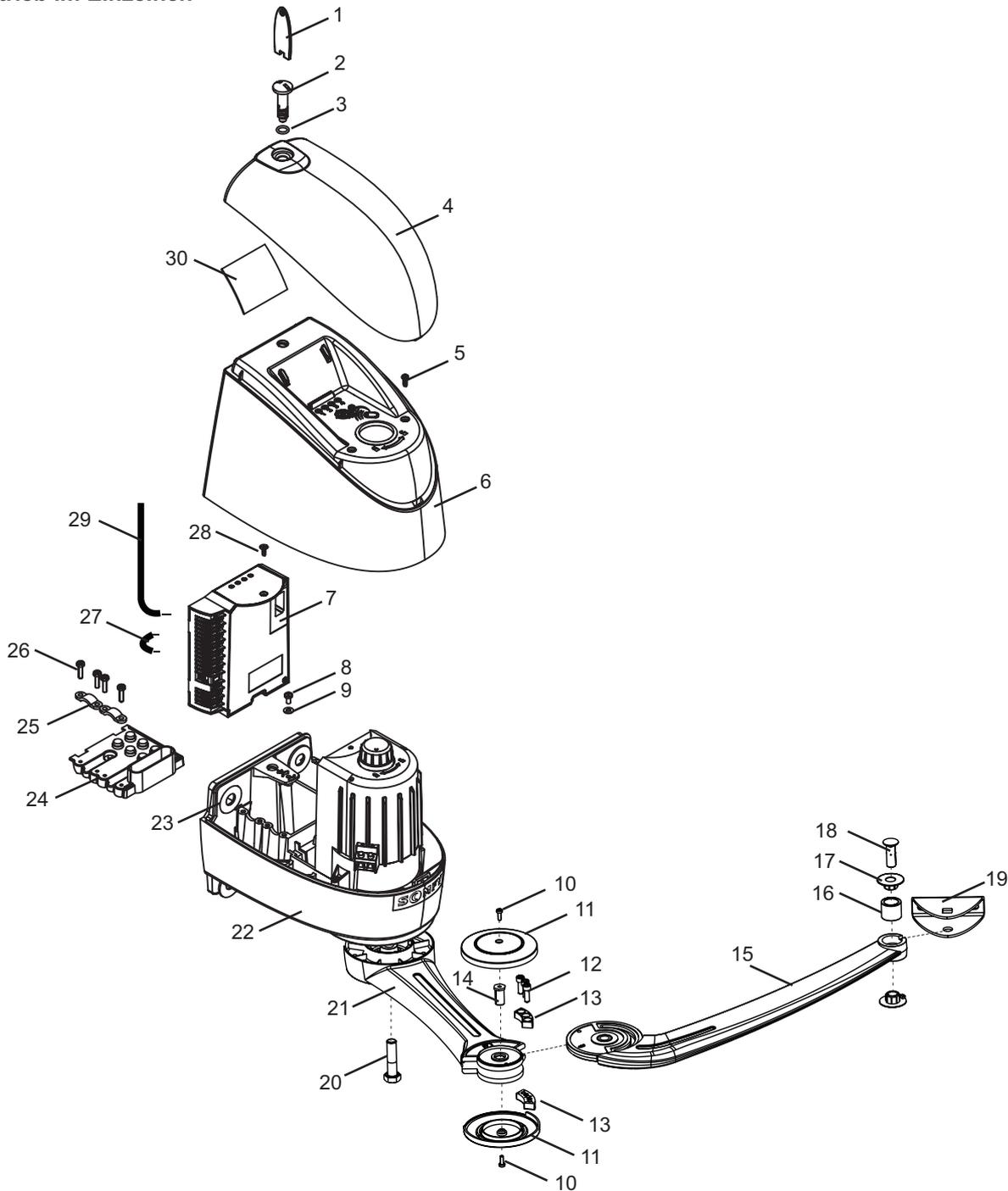
1 x Satz Lichtschranken (Fotозellen)

1 x Notstrom Akku



4 Technische Daten

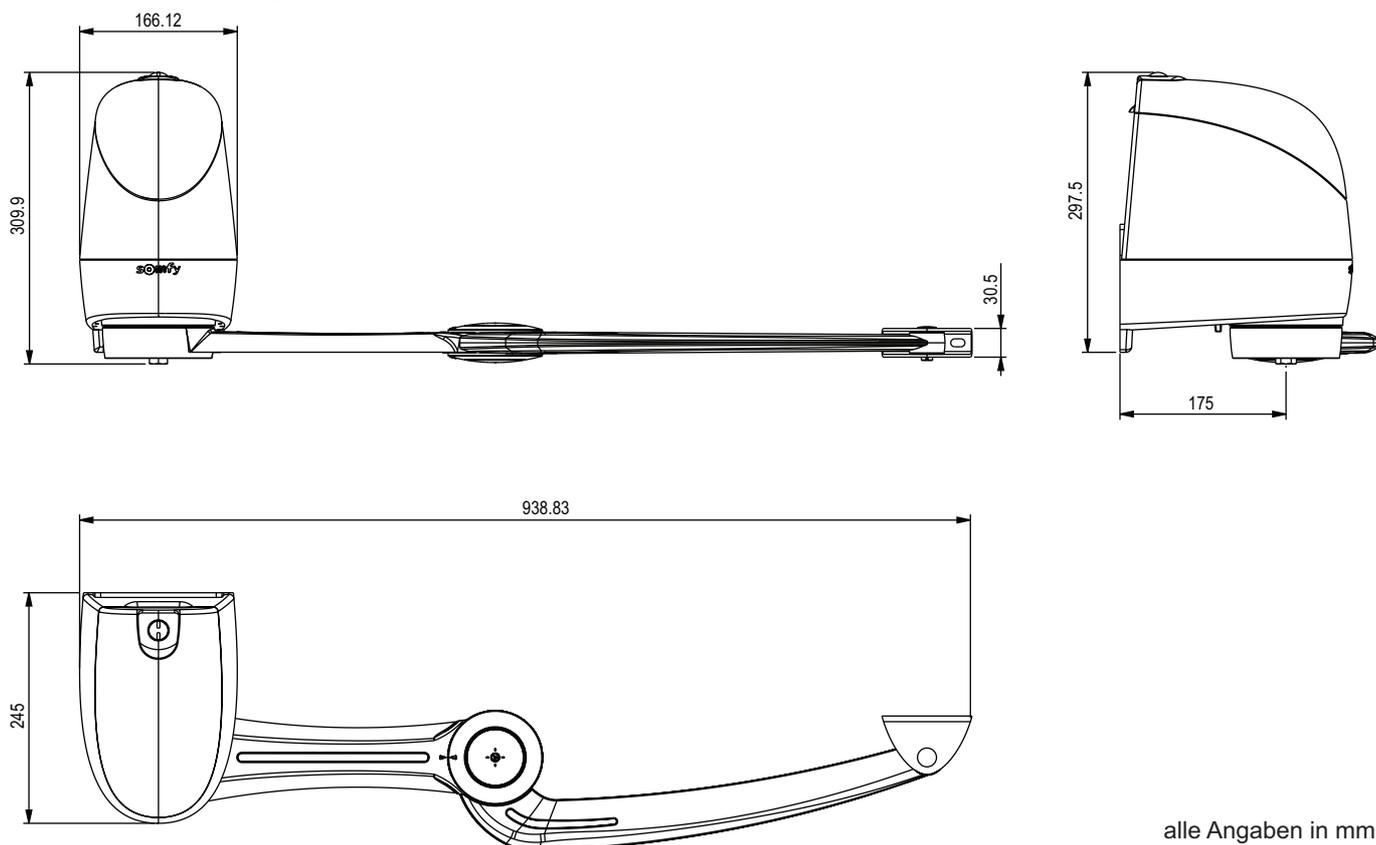
4.1 Antrieb im Einzelnen



1	Schlüssel zum Entfernen der Abdeckhaube	2x	16	Dämpfer Torarm	2x
2	Schraube zur Befestigung der Abdeckhaube	2x	17	Ring Torarm	4x
3	O-Ring Befestigung Abdeckhaube	2x	18	Lagerstift Torarm/Torbeschlag	2x
4	Abdeckhaube	2x	19	Torbeschlag	2x
5	Befestigungsschraube der Motorabdeckung	4x	20	Befestigungsschraube Motorarm	2x
6	Motorabdeckung	2x	21	Motorarm	2x
7	Steuerelektronik	1x	22	Motor	2x
8	Schraube zum Anschließen des Schutzleiters M3X6	1x	23	Unterlegscheiben Antriebsmontage	8x
9	Unterlegscheibe zum Anschließen des Schutzleiter	2x	24	Kabelführung	2x
10	Befestigungsschraube der Abdeckung des Endanschlags	4x	25	Zugentlastung Kabelführung	4x
11	Abdeckung des Endanschlags	4x	26	Schrauben für die Zugentlastung M3X10	8x
12	Befestigungsschrauben des Endanschlags	6x	27	Drahtbrücke Sicherheitseingang (vormontiert)	1x
13	Endanschlag Ober- und Unterteil	2x	28	Befestigungsschraube Steuerelektronik	1x
14	Lagerbolzen Motorarm	2x	29	interne Antenne (vormontiert)	1x
15	Torarm	2x	30	Informationskarte	1x

4 Technische Daten

4.2 Antriebsabmessungen



alle Angaben in mm

4.3 Technische Daten

Motor

Spannungsversorgung	230V~ 50/60 Hz
Leistung im Standby	4,5 W
Max. Leistungsverbrauch	600 W
Anzahl Bewegungszyklen	20/Tag
Max. Schubkraft in 1,25 m	<15kg gemäß EN 12453
Betriebstemperatur	-20°C bis +60°C
Überhitzungsschutz	ja
Schutzart	IP55
Schutzklasse	I
integrierter Funkempfänger	ja
Motorspannungsversorgung	24V
Leistungsverbrauch pro Antrieb	120W

Steuerelektronik

Ausgang Warnleuchte	24V/15W blinkend
Ausgang Vorfeldbeleuchtung	230V ~ /max. 500W
Spannungsversorgung Zubehör	24V DC / 200 mA
Eingang Akkupaket	ja
Eingang Lichtschranken	ja
Potenzialfreier Eingang für Taster	ja
Speicherbare Funksender	max. 16

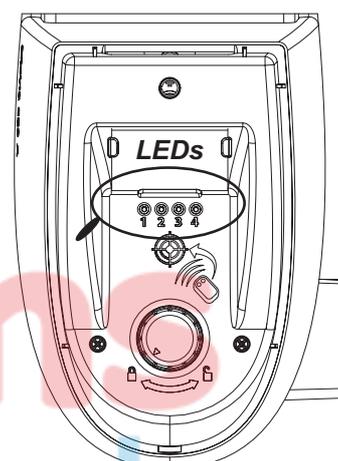
4.4 Status LEDs

LED 1: Elektronik AN / AUS	
AUS	Elektronik AUS
Konstant AN	Elektronik AN
Blinkt schnell	Tor zu schwer
Blinkt langsam	Motor heiß/Kurzschluss

LED 2: Betriebsart	
AUS	Modus sequentiell
Konstant AN	Modus autom. + Offenhaltezeit aktiv
Blinkt langsam	Speichern der Offenhaltezeit

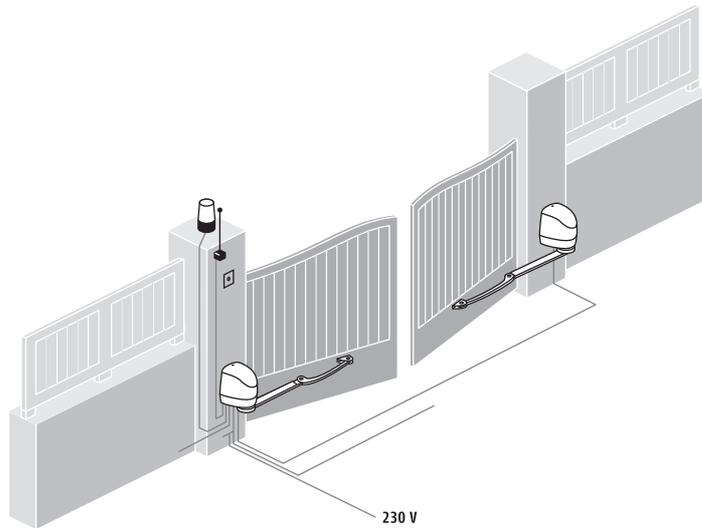
LED 3: Status Eingänge	
AUS	Kein Eingang aktiv
Konstant AN	Signal über Lichtschranken, Funksender oder externer Ansteuerung

LED 4: Programmiermodus	
AUS	Normalbetrieb
Konstant AN	Lernvorgang läuft
Blinkt langsam	PROG Modus aktiv (Handsender einlernen)



5 Montage

5.1 Montagebeispiel



5.2 Prüfungen vor der Montage



Prüfen des Tores:

Das Tor muss sich in einem guten Zustand befinden.

Stellen Sie sicher, dass es leichtgängig ist und sich ohne zu verklemmen öffnet und schließt.

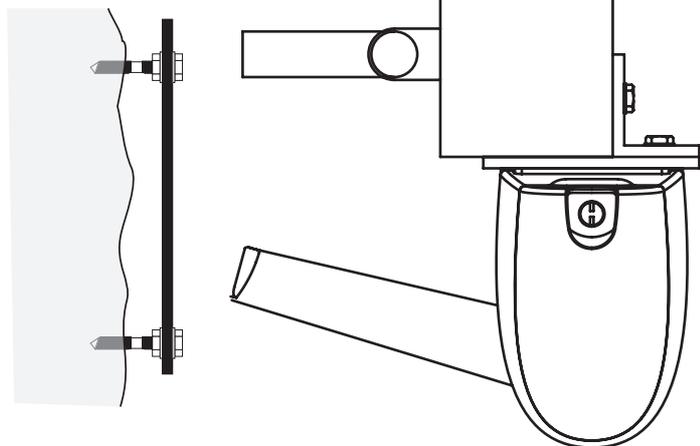
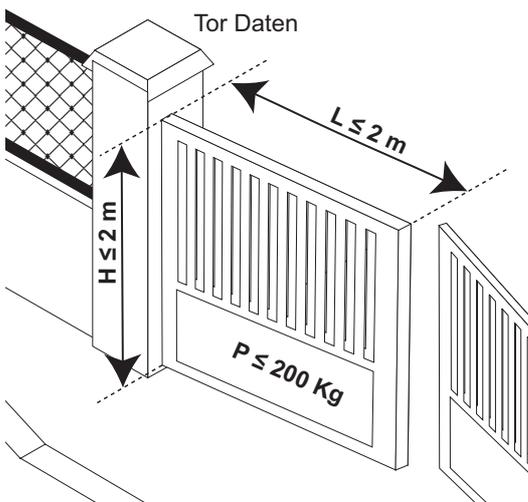
Es muss waagrecht während der gesamten Laufbewegung laufen. Die Torflügel müssen sich nach innen öffnen.

Ist das Tor nicht mit Verstärkungen ausgerüstet, sehen Sie eine Metallgegenplatte vor.
(Bsp.: 15 x 15 cm und 4 mm dick)



Prüfen der Pfeiler:

Bei Pfeilern, die nicht genau im Lot stehen, die eine unebene Oberfläche haben bzw. bei Pfeilern bei denen die Bohrlöcher nicht am Pfeiler anliegen oder nahe an der Kante liegen, muss eine Befestigungsplatte angebracht werden (nicht im Lieferumfang enthalten).

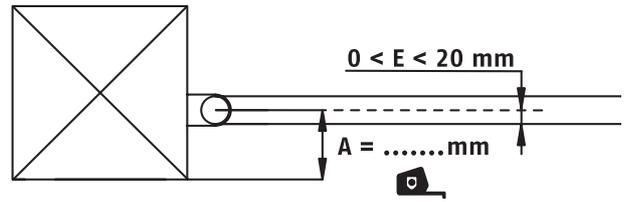


5 Montage

5.3 Vorbereiten der Pfeiler

- ① Die angegebenen Werte wurden für die dargestellte Konfiguration berechnet (Achse der Torangeln und Achse des Flügels identisch). Falls diese beiden Achsen nicht identisch sind (versetzte Angeln), werden die Werte des maximalen Öffnungswinkels der beiden Flügel verkleinert.

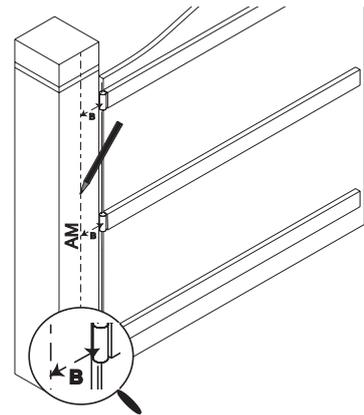
- Messen Sie den Abstand **A** (Abstand Torangeln Pfeiler).



- Ermitteln Sie das Maß **B** unter Berücksichtigung des Öffnungswinkels mit nebenstehender Tabelle

A in mm	α max. in°	B in mm
0	120	205
0	110	160
0	105	150
50	100	150
100	95	150
150	90	150
200	90	150
250	90	150

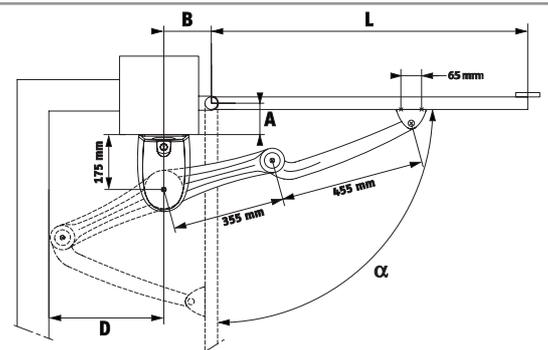
- Markieren Sie die Achse **AM** am Pfeiler und berücksichtigen Sie dabei das gewählte Maß **B**.



- Prüfen Sie zur Sicherheit Abstand **D**: (Abstand zwischen Achse AM und eventueller seitlicher Begrenzung): Platzbedarf des Arms bei geöffnetem Tor beträgt mindestens 435 mm.

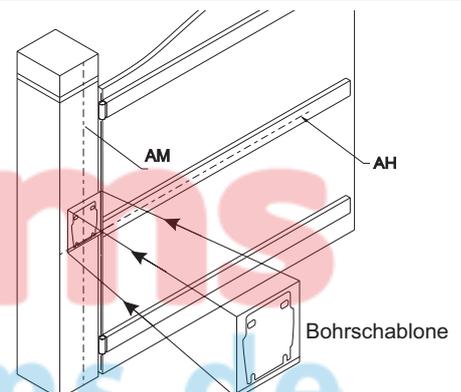
- Prüfen Sie den Abstand **L**, er muss zwischen 800 und 2000 mm liegen.

- ① Ist der Abstand **L** größer 1250 mm, ist der Einsatz einer Lichtschranke unbedingt erforderlich.



- Ziehen Sie eine Waagerechte **AH** in der Mitte der Verstärkung im rechten Winkel zur Drehachse des Tors. Verlängern Sie diese Achse am Pfeiler bis zum Schnittpunkt mit **AM**. Ordnen Sie die Schablone auf dem Schnittpunkt der beiden Achsen an und bohren Sie die Löcher.

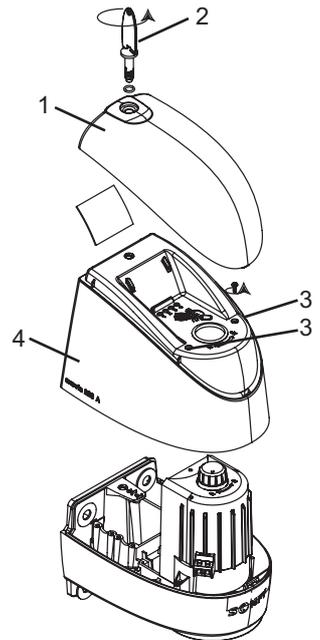
- ① **TORE OHNE VERSTÄRKUNG:** Wenn das Tor keine Verstärkung besitzt, ordnen Sie die Motoren in etwa 1/3 der Höhe der Flügel von unten gerechnet an. Außerdem sind Gegenplatten zur Befestigung der Befestigungsbügel Tor vorzusehen (z.B. eine Metallplatte von 150 x 150 x 4 mm).



5 Montage

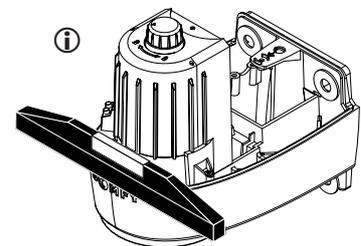
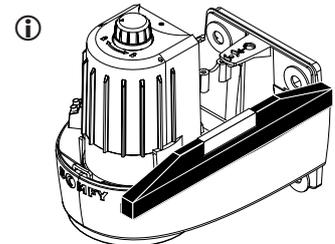
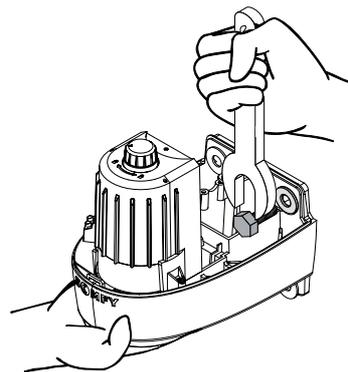
5.4 Motor am Pfeiler montieren

- Öffnen Sie die obere Haube (1) mit Hilfe des Spezialschlüssels (2).
- Lösen Sie die beiden Schrauben (3) der unteren Haube (4), um diese zu entfernen.



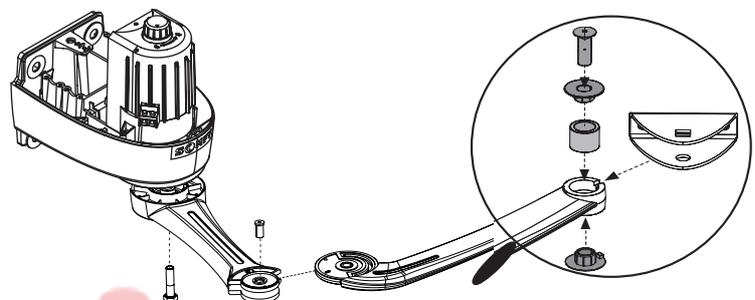
- Befestigen Sie den Motor mit Hilfe der Bohrschablone an dem Pfeiler.

i Achten Sie dabei auf eine horizontale Ausrichtung.



5.5 Arme am Motor montieren

- Befestigen Sie den Motorarm mit der Schraube M 10X40 am Motor.
- Befestigen Sie den Torarm mit dem kurzen Bolzen am Motorarm.
- Befestigen Sie den Torbeschlag mit der Dämpfung, den zwei Scheiben und dem langen Bolzen am Torarm.



5 Montage

5.6 Vormontierten Motor am Tor anbringen (Torarm)

- Entriegeln Sie den Motor mit Hilfe des Drehknopfes.



= Motor verriegelt

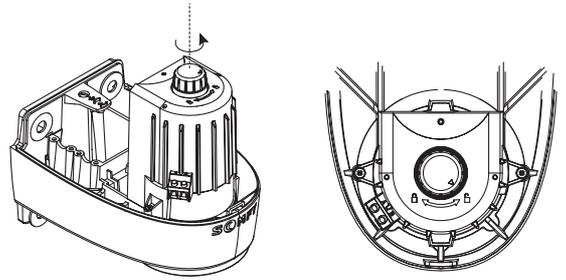


= Motor entriegelt

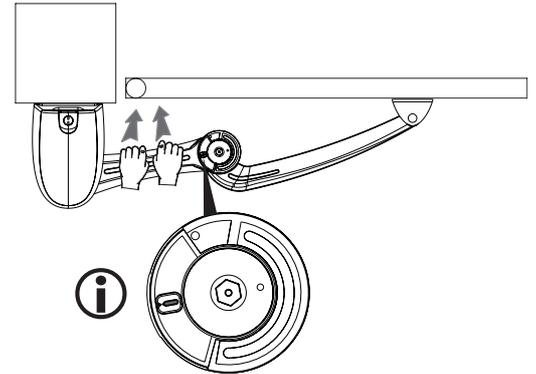


Bewegen Sie die Arme im entriegelten Zustand nur langsam.

↳ **Beschädigungsgefahr des Motors**

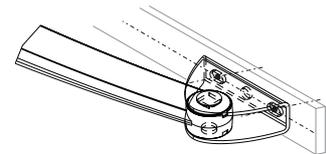


- Stellen Sie sicher, dass das Tor komplett geschlossen ist.
- Drücken Sie den Motorarm fest in Richtung Tor. Achten Sie dabei auf:
 - ↳ der Torarm muss komplett ausgeklappt sein
 - ↳ der Torbeschlag muss flach an der Torverstärkung anliegen
 - ↳ die Torarmmarkierung muss mit der Motorarmmarkierung übereinstimmen

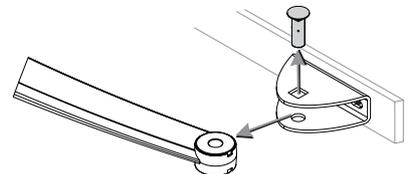


Um sicherzustellen, dass das Tor nicht von starkem Wind bzw. von einer externen Kraft geöffnet werden kann, müssen die Markierungen am Torarm und Motorarm übereinstimmen!

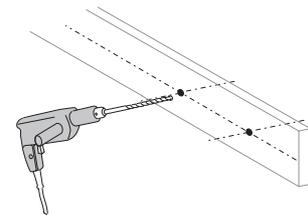
- Markieren Sie die Bohrlöcher des Torbeschlages auf der Torverstärkung.



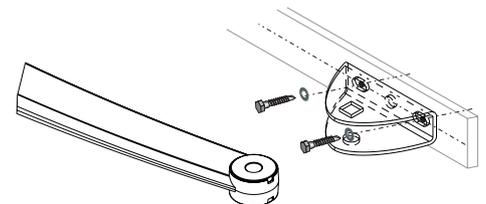
- Entfernen Sie den Torbeschlag vom Torarm



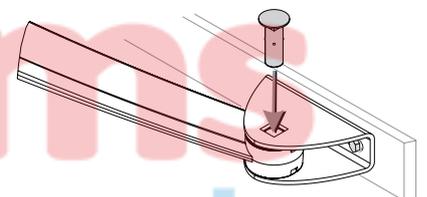
- Bohren Sie die zuvor markierten Löcher für den Torbeschlag vor



- Schrauben Sie den Torbeschlag an die Torverstärkung.



- Montieren Sie wieder den Torarm an den Torbeschlag.
- Prüfen Sie die Position des Torbeschlages indem Sie das Tor manuell öffnen. Bei Bedarf korrigieren Sie die Position des Torbeschlages.

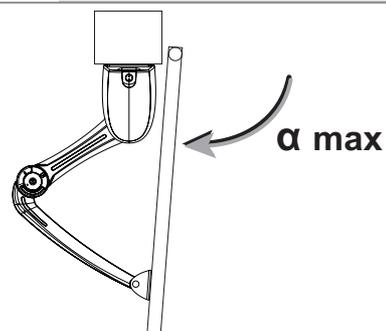


Adams
www.e-adams.de

5 Montage

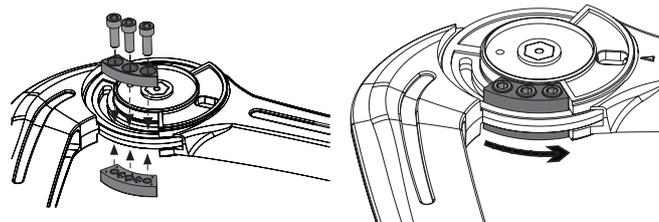
5.7 Montieren des mechanischen Endanschlags für die Tor AUF Position

- Öffnen Sie den Torflügel manuell bis zur ermittelten TOR AUF Stellung.

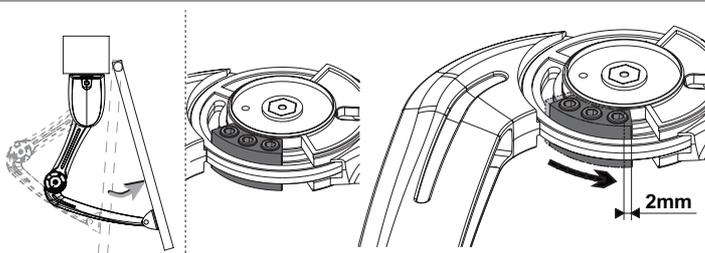


- ❗ **Achten Sie darauf, dass das Tor während der Montage in dieser Position verbleibt.**

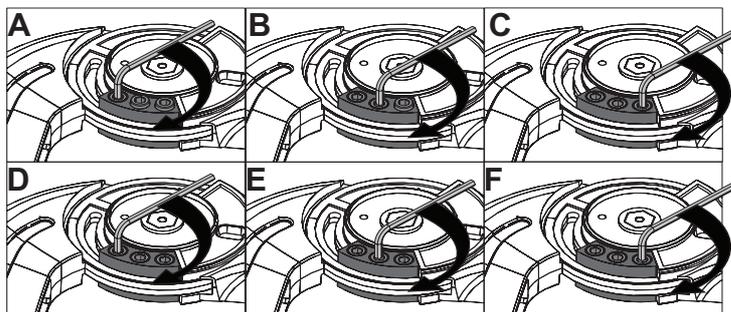
- Setzen Sie den mechanischen Endanschlag (2 Teile) in das Gelenk des Torarms ein und ziehen die Schrauben nur leicht an.
- Schieben Sie den montierten Endanschlag gegen die Flanke des Motorarms.



- Drücken Sie das Tor manuell ein Stück in Tor ZU Stellung.
- Schieben Sie anschließend den mechanischen Endanschlag 2 mm in Richtung der Flanke des Motorarms

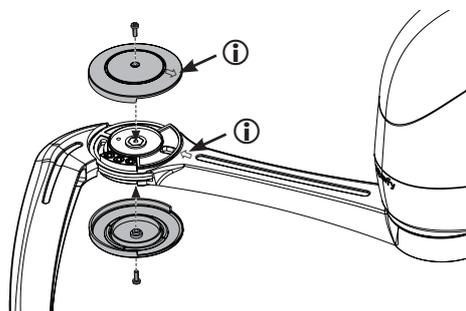


- Ziehen Sie die Schrauben des Endanschlag mit **16Nm** an.

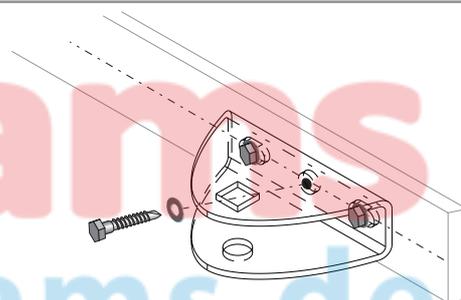


- Montieren Sie die Abdeckung (2 Teile) des Gelenks.

- ❗ **Achten Sie bei der Montage auf die Markierungen.**



- Fixieren Sie jetzt den Torbeschlag mit der mittleren Schraube.

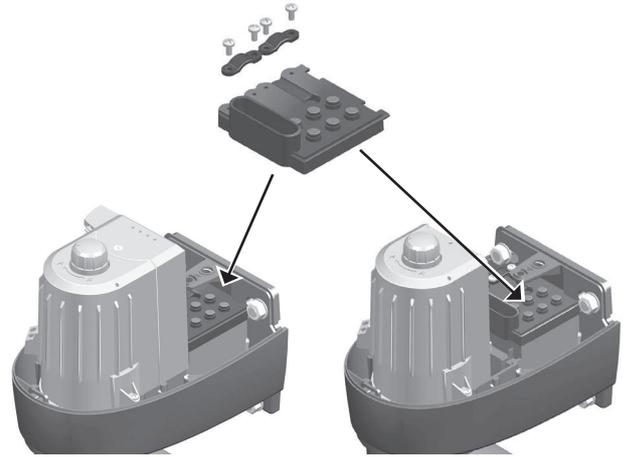


 **Adam's**
www.e-adams.de

6 Elektrischer Anschluss

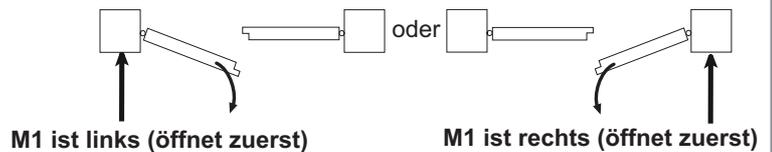
6.1 Montieren der Kabelführung und Zugentlastung

- Montieren Sie die Kabelführung und Zugentlastung an den beiden Motoren



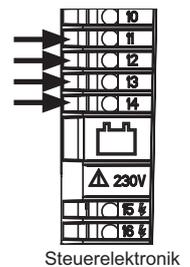
6.2 Anschließen der Motoren (M1 und M2)

- ⓘ **Die Elektronik kann sich im linken oder rechten Motor befinden.**
Der Motor M1 öffnet zuerst und schließt zuletzt. Er wird zudem zur teilweisen Öffnung (Gehäusefunktion) genutzt



- Ermitteln Sie den Torflügel, der sich als erstes öffnet, um die Motoren M 1 und M 2 korrekt anzuschließen. Siehe Tabelle

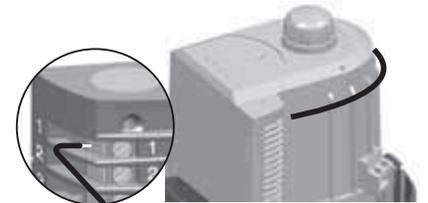
M1 ist links und M2 ist rechts			M1 ist rechts und M2 ist links		
Kabel Motor		Anschlussklemme	Kabel Motor		Anschlussklemme
M1	blau	11	M1	braun	11
	braun	12		blau	12
M2	braun	13	M2	blau	13
	blau	14		braun	14



6.3 Anschließen der internen Antenne

- ⚠ **Die Antenne darf nicht gekürzt werden.**
☞ **Es kann zu verringerter Reichweite kommen.**

- Schließen Sie die Antenne an der Anschlussklemme 1 der Steuerelektronik an.
- Um optimalen Empfang zu haben, positionieren Sie sie, wie in nebenstehender Abbildung gezeigt.

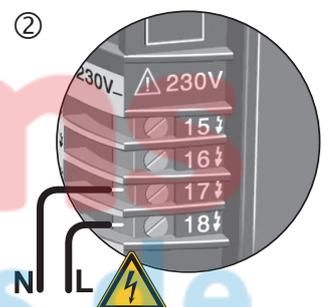
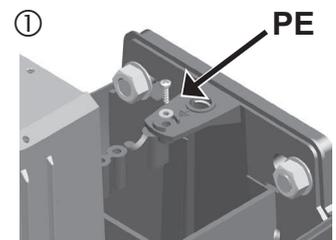


6.4 Anschließen der Netzspannungsversorgung

- ⚠ **Achtung: Das Anschließen der Netzspannungsversorgung darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (DIN VDE 1000-10)!**

- ⚡ **Gefahr**
Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag
☞ **Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!**
☞ **Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.**

- Schließen Sie den Schutzleiter an der dafür vorgesehenen Anschlussklemme an (①).
- Schließen Sie den Neutraleiter und die Phase an der Steuerelektronik an (②).

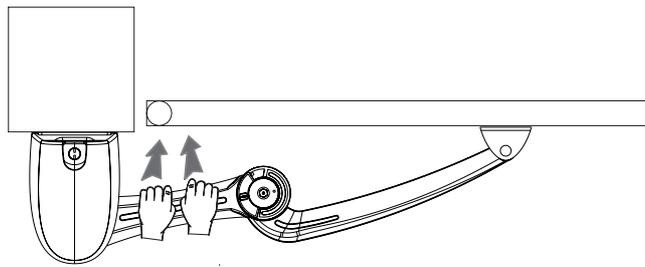


Gelb/Grün	Schutzleiter (PE)	①
Blau	Neutraleiter (N)	17
Schwarz	Phase (L)	18

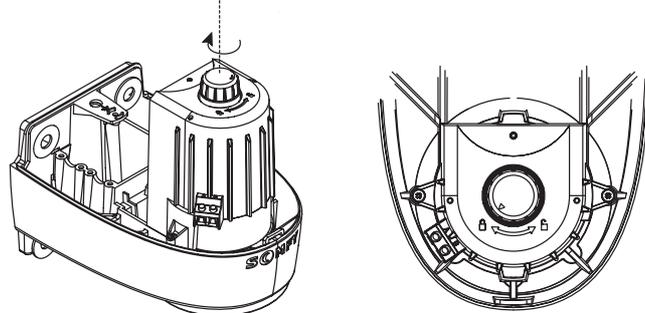
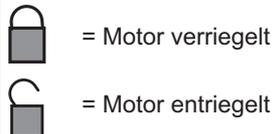
7 Inbetriebnahme

7.1 Arme verriegeln

- Schließen Sie beide Torflügel und blockieren Sie die Arme.



- Verriegeln Sie den Antrieb mit Hilfe des Drehknopfes.



- Montieren Sie die Motorabdeckung.

7.2 Speichern der ersten Funksender

- ⓘ **Der Funksender kann für zwei unterschiedliche Bedienungen programmiert werden.**

- 1- Nur Gesamtöffnung des Tores
- 2- Teilöffnung des Tores (Gehäusefunktion) und Gesamtöffnung des Tores

- ⓘ **Bevor Sie den Laufweg programmieren (siehe Kapitel 7.3) führen Sie das Speichern der Funksender (Kapitel 7.2.1 oder 7.2.2) für alle vorhandenen Funksender durch.**

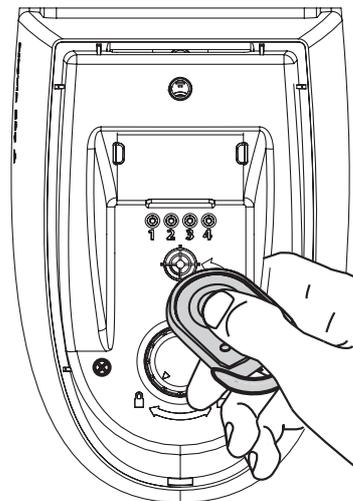
- ⓘ **Schalten Sie die Spannungsversorgung für den Drehtorantrieb ein. LEDs 1 und 4 gehen an.**

7.2.1 Programmieren der Gesamtöffnungsfunktion

- Richten Sie den Funksender auf die Markierung (Fadenkreuz) unterhalb der LEDs.
- Drücken Sie die gewünschte Taste solange, bis die LED 4 langsam blinkt. LED 3 leuchtet auf.
- Lassen Sie die Taste los.
☞ Der Funksender ist mit der entsprechenden Taste programmiert.

7.2.2 Programmieren der Teilöffnungs- und Gesamtöffnungsfunktion

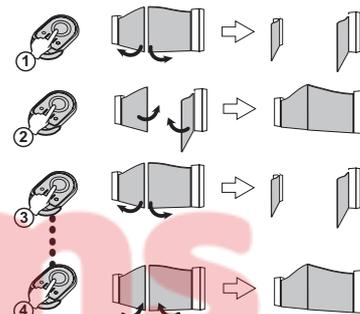
- Richten Sie den Funksender auf die Markierung (Fadenkreuz) unterhalb der LEDs.
- Drücken Sie die gewünschte Taste solange, bis die LED 4 langsam blinkt. LED 3 leuchtet auf.
- Lassen Sie die Taste los.
- Drücken Sie innerhalb 10 s erneut die gewünschte Taste, bis die LED 4 langsam blinkt. LED 3 leuchtet auf.
- Lassen Sie die Taste wieder los.
☞ Der Funksender ist mit der entsprechenden Taste programmiert.



7.3 Programmieren des Laufweges

- ⚠ **Diese Programmierung muss durchgeführt werden. Ein Funksender muss programmiert und das Tor muss vor dem Start der Programmierung geschlossen sein. Führen Sie die Programmierung aus einer normalen Entfernung vom Empfänger durch.**

- 1 Drücken Sie die zuvor programmierte Taste. Das Tor öffnet mit langsamer Geschwindigkeit
- 2 Wenn das Tor geöffnet ist, drücken Sie erneut die Taste. Das Tor schließt einen Flügel nach dem Anderen.
- 3 Drücken Sie erneut die Taste. Das Tor öffnet mit langsamer Geschwindigkeit.
- 4 Wenn das Tor geöffnet ist drücken Sie erneut die Taste. Das Tor schließt langsam beide Flügel gleichzeitig.
☞ Nach erfolgreichem Schließvorgang erlischt die LED 4. Die Programmierung ist abgeschlossen.



- ⚠ **Zum Speichern der Programmierung drücken Sie die programmierte Taste. Das Tor öffnet. Stoppen Sie die Bewegung bei halb geöffnetem Tor. Schalten Sie die Spannungsversorgung für ca. 5 s aus und dann wieder ein. Drücken Sie jetzt erneut die Taste. Der Axovia 220 B ist jetzt betriebsbereit! Er arbeitet im Toggle-Mode (Auf/Stopp/Zu/Stopp/Auf...).**

8 Zusätzliche Programmierungen

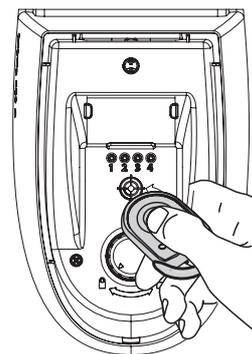
8.1 Programmieren der Funktion „automatisches Schließen“

! Wird die Funktion „automatisches Schließen“ aktiviert, muss gemäß EN-Norm 12453 eine Lichtschranke als Sicherheitszubehör installiert werden. Zusätzlich ist die Montage einer Warnleuchte und einer Zonenbeleuchtung zu empfehlen.

i LED 2 ist aus.

- Richten Sie den Funksender auf die Markierung (Fadenkreuz) unterhalb der LEDs.
- Drücken Sie die programmierte Taste solange, bis die LED 2 leuchtet.
- Lassen Sie die Taste los, LED 2 beginnt zu blinken.
- Öffnen Sie das Tor mit Ihrem Funksender.
- Ist das Tor komplett geöffnet, warten Sie die Zeit ab, nach der das Tor wieder schließen soll und betätigen Sie erneut die Taste des Funksenders, um das Tor wieder zu schließen.
- ☞ LED 2 leuchtet jetzt dauerhaft und die Funktion „automatisches Schließen“ ist aktiv.

i Um die Funktion „automatisches Schließen“ wieder zu deaktivieren (zurück zum Toggle-Mode), richten Sie den Funksender wieder auf die Markierung (Fadenkreuz) und drücken die programmierte Taste solange, bis LED 2 erlischt.



8.2 Hinzufügen von Funksendern

i Führen Sie die Schritte wie in den Kapitel 7.2 und 7.3 durch. Siehe Seite 12 Kapitel 7 Inbetriebnahme
Es können maximal 16 Funksender gespeichert werden.

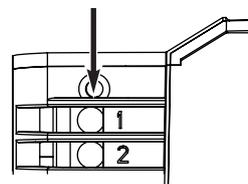
8.3 Ändern der Bedienungsart

i Führen Sie die Schritte wie in den Kapitel 7.2 und 7.3 mit dem schon gespeichertem Funksender durch. Siehe Seite 12 Kapitel 7 Inbetriebnahme
Die vorherige Programmierung wird durch die neue Programmierung ersetzt.

8.4 Löschen von Funksendern und Zurücksetzen der Elektronik

! Diese Funktion löscht alle Funksender sowie den gespeicherten Laufweg.

- Drücken Sie ca. 7 Sekunde lang den Reset Taster oberhalb der Anschlussklemme 1, bis die LEDs 2 und 3 aus gehen.
 - ☞ Währenddessen leuchten die 4 LED's auf.
 - ☞ Nach dem Zurücksetzen leuchten die LEDs 1 und 4 auf.



! Nach dem Löschen der Funksender muss der Antrieb erneut programmiert werden. Wiederholen Sie die Schritte, die in den Kapiteln 7.2 Seite 12 (Speichern der ersten Funksender) und 7.3 Seite 12 (Programmieren des Laufweges) beschrieben sind.

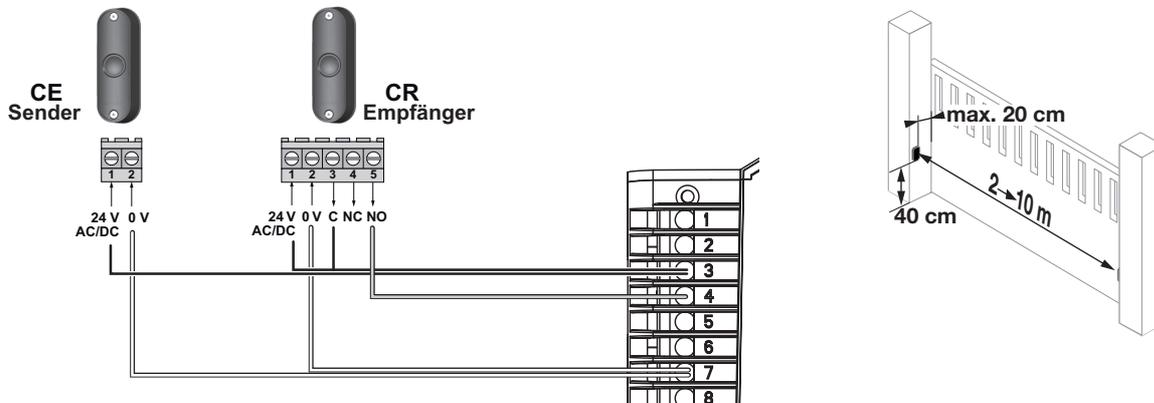
9 Anschließen des Zubehörs

9.1 Lichtschranken

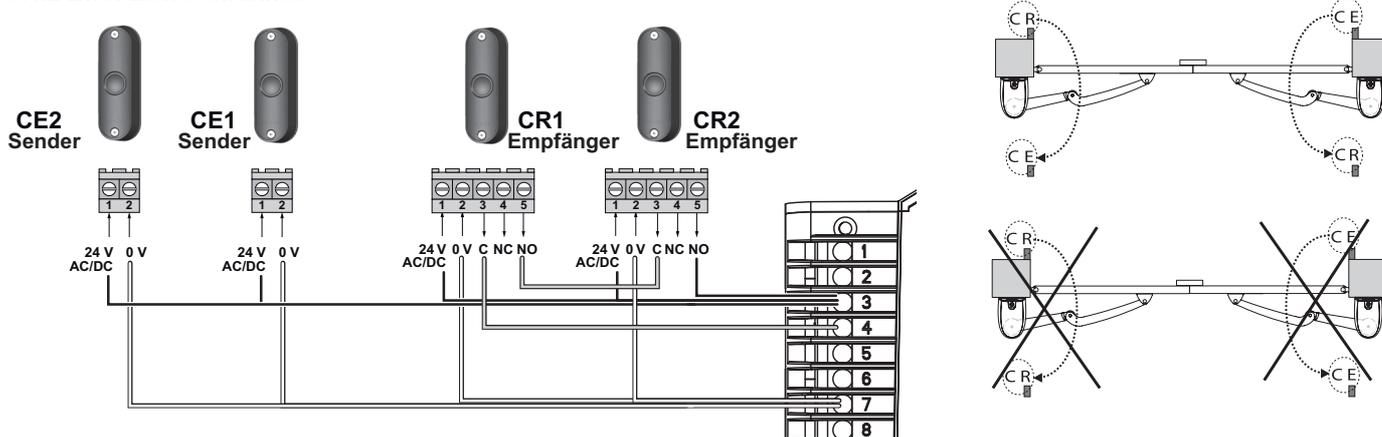
! Wird die Funktion „automatisches Schließen“ aktiviert, muss gemäß EN-Norm 12453 eine Lichtschranke als Sicherheitszubehör installiert werden.

! Bevor Sie die Lichtschranken montieren und anschließen, muss die Brücke zwischen den Anschlüssen 3 und 4 entfernt werden!

9.1.1 Eine Lichtschranke

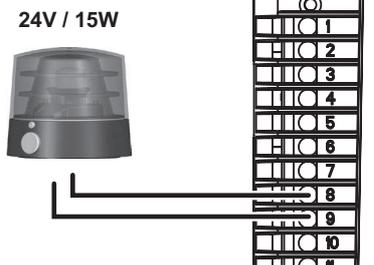


9.1.2 Zwei Lichtschranken

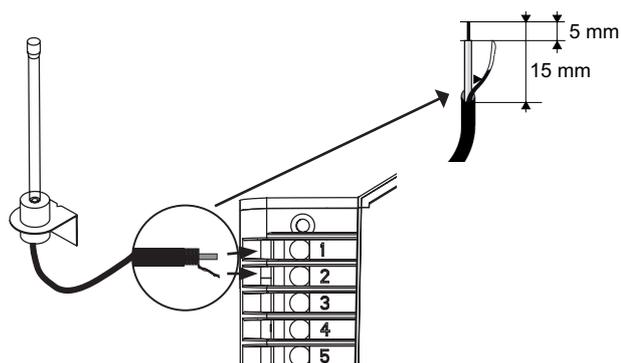


9.2 Warnleuchte

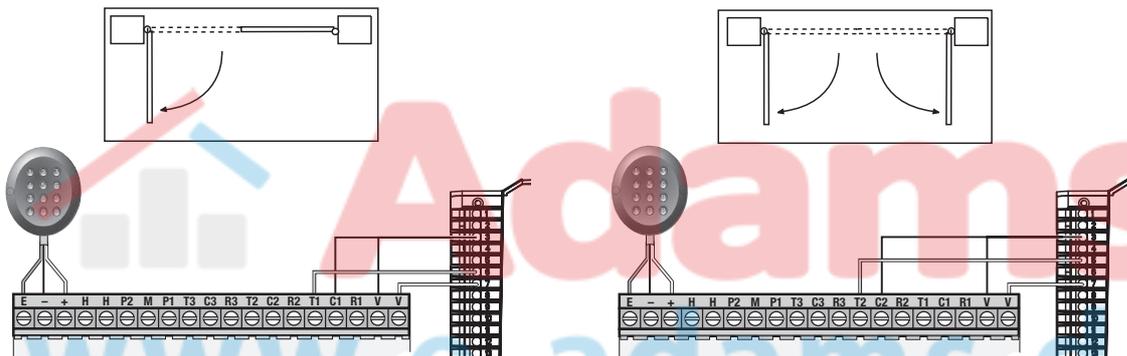
i Ist die Warnleuchte mit einer integrierten Antenne ausgestattet, schließen Sie diese an den Klemmen 1 und 2 an. Siehe auch Kapitel 9.3 Externe Antenne Seite 14



9.3 Externe Antenne



9.4 Codetaster 2-Kanal



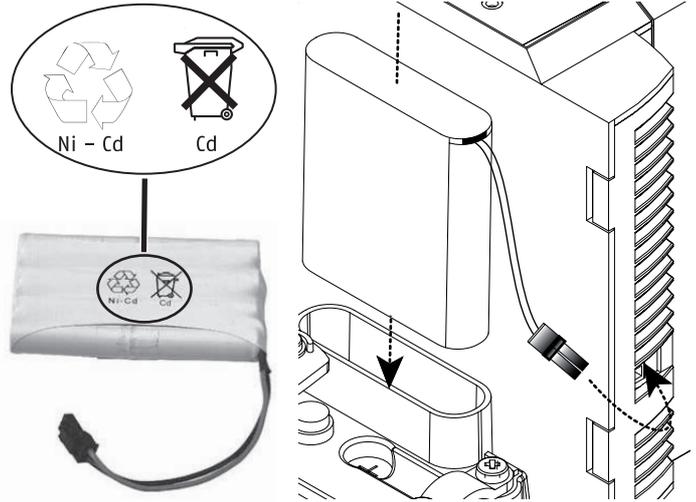
9 Anschließen des Zubehörs

9.5 Notstrom-Akku

! Bei Stromausfall und nicht aufgeladenem Notstrom-Akku können Sie Ihr Tor von außen nicht öffnen.

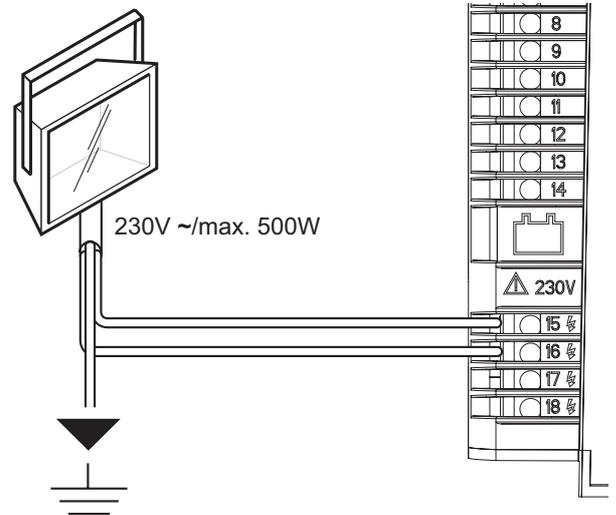
- i** **Mindestaufladezeit vor der ersten Nutzung: 48 Std**
- Autonomie: 10 ununterbrochene Zyklen oder 24 Std bei einwandfrei gewartetem Tor**
- Lebensdauer: ca. 3 Jahre**

 Verbrauchte oder defekte Batterien / Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie sie entsprechend den geltenden Vorschriften im Handel oder den kommunalen Sammelstellen



9.6 Vorfeldbeleuchtung

i Die Beleuchtung geht mit dem Start des Motors an und erlischt 2 Minuten nachdem der Motor abgeschaltet hat.



9.7 Funkcodetaster RTS

i Um den Funkcodetaster einzulernen gehen Sie bitte wie im Kapitel 7.2 Speichern der ersten Funksender Seite 12 vor.
Zur Programmierung des Funkcodetasters lesen Sie bitte die entsprechende Gebrauchsanleitung.



10 Fehlersuche und Störungsbehebung

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
LED 1 ist aus	Keine Spannungsversorgung	- Sicherung einschalten - Verkabelung prüfen - Spannungsversorgung prüfen
LED 3 leuchtet konstant	Sicherheitsingang aktiv	- Lichtschranken Verkabelung prüfen - Lichtschranken erkennen ein Hindernis - Ausrichtung der Lichtschranken prüfen
LED 1 blinkt langsam	Das Tor läuft schwer	- Tormechanik prüfen
LED 1 blinkt schnell	Kurzschluss an den Motoranschlüssen Übertemperaturschutz hat angesprochen	- Motorverkabelung prüfen - 5 Minuten warten, bis ein neuer Fahrbefehl gesendet wird.
Keine Reaktion nach dem Senden mit einem Funksender	Reichweitenprobleme Metallische Flächen in der Nähe Hochspannungleitungen in der Nähe	- Batterien des Funksenders prüfen - Funksender aus der Autoseitenscheibe halten - Externe Antenne verwenden

**Somfy GmbH
Deutschland**

Felix-Wankel-Straße 50
D-72108 Rottenburg / N
Service Hotline +49 (0)180/5 25 21 31
(0,14€/min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€/min)
e-mail: service@somfy.de
www.somfy.de

**Somfy GmbH
Österreich**

Johann-Herbst-Str. 23
A-5061 Elsbethen-Glasenbach
Tel.: +43 (0)662 625308 0
Fax.: +43 (0)662 625308 22
e-mail: office@somfy.at
www.somfy.at

**Somfy AG
Schweiz**

Vorbuchenstrasse 17
CH-8303 Bassersdorf
Telefon +41 (0) 44 838 40 30
Fax +41 (0) 44 836 41 95
e-mail: support@somfy.ch
www.somfy.ch

Hiermit erklärt SOMFY, dass dieses Produkt den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der Direktive 1999/5/EG entspricht. Die Konformitätserklärung kann unter der Internet-Adresse www.somfy.com/ce (Axovia 220B) abgerufen werden.
Zugelassen für EU, CH, NO .



Alte oder defekte Elektro- und Elektronikgeräte nicht im Hausmüll entsorgen, sie müssen dem Hersteller oder den kommunalen Sammelstellen zugeführt werden.